

Alle Vorträge und Theatervorstellungen: 40,-
Alle Vorträge: 10,-
Vortrag von Katja Kwastek: 5,-
Theatervorstellung: 16,-/10,-

Tickets und Reservierungen:
tickets@fft-duesseldorf.de
(0211) 87 67 87 18



IMPRESSUM. Herausgeber: FFT Düsseldorf.
Künstlerische Leitung, Geschäftsführung:
Kathrin Tiedemann. Redaktion: Dramaturgie.
Gestaltung: Slothrop.eu. Fotos: Tom Jasny,
Julia Nitschke, Christoph Wolff.

ON/LIVE ist eine Veranstaltung des FFT
Düsseldorf. ON/LIVE findet in Kooperation mit
dem Institut für Kunst und Kunsttheorie der
Universität zu Köln im Rahmen des Projekts
ARTS EDUCATION IN TRANSITION und dem
TAKE-OFF-Festival YOU'RE A CYBORG BUT
THAT'S OK #2 statt. TAKE-OFF: JUNGER TANZ
ist eine Kooperation Düsseldorfer Kultur-,
Bildungs- und Sozialeinrichtungen unter der
Gesamtleitung des tanzhaus nrw.

Das FFT Düsseldorf wird gefördert durch die
Landeshauptstadt Düsseldorf und das
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur
und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

FR 03/03. FFT JUTA
18 Uhr. Prof. Dr. Katja Kwastek POSTDIGITALE
PERFORMANCE. Vortrag
19 Uhr. Elbers/Zhukov MEHR TOTE ALS DURCH
HAIANGRIFFE. Tanzperformance mit Jugendlichen ●

SA 04/03. FFT KAMMERSPIELE
15 Uhr. Begrüßung
Robin Hädicke (machina eX) GESICHTER
DER GAMIFICATION — STRATEGIEN DES SPIELS
BEI MACHINA EX. Vortrag
16 Uhr. LIGHTNINGTALKS. Kurzvorträge ●●
18 Uhr. Wrap-up
19 Uhr. Carina Sophie Eberle OFFENE DRAMATURGIEN
IM KINDER- UND JUGENDTHEATER. Impulsvortrag
19.30 Uhr. pulk fiktion ALL ABOUT NOTHING. Performance
21 Uhr. Julia Nitschke PEOPLE SUCK BUT IT'S OKAY
BECAUSE CATS. Lecture-Performance

FFT JUTA. Kasernenstraße 6. 40213 Düsseldorf
FFT KAMMERSPIELE. Jahnstraße 3. 40215 Düsseldorf

- im Anschluss Publikumsgespräch
- 5-minütige Kurzvorträge. Alle Besucher sind eingeladen, ihre Themen vorzustellen. Auch spontane Beiträge sind möglich. Anmeldung für einen LIGHTNINGTALK unter info@fft-duesseldorf.de



ON/LIVE —
DAS THEATER DER DIGITAL NATIVES
Symposium. 03/03. + 04/03.

Es gibt die Realität und dann ist da noch dieses Internet. Aber anders als in der Vorstellung der meisten Menschen durchdringen sich heute die analoge und die digitale Welt. Eine Trennung ist nicht mehr möglich. Das Smartphone, mit dem wir Selfies schießen, unterwegs Videos streamen und rund um die Uhr kommunizieren, steht wie kein anderes Gerät für die Vermischung dieser Welten. Das Symposium ON/LIVE öffnet sich für mediale Praktiken im Alltag und in den Künsten. Gemeinsam mit Künstler*innen und Wissenschaftler*innen, Aktivist*innen, Pädagog*innen und Digital Natives fragt es, welche Erzählungen und Wahrnehmungsweisen Kunst und Gesellschaft der Gegenwart bestimmen.



DAS THEATER DER
DIGITAL NATIVES
SYMPOSIUM.
03/03. + 04/03.

ON /LIVE 2017



FFT Düsseldorf

fft-duesseldorf.de



FFT Düsseldorf



Elbers/Zhukov
MEHR TOTE ALS DURCH HAIANGRIFFE
Tanzperformance mit Jugendlichen.
DO 02/03. 11 Uhr Premiere.
FR 03/03. 19 Uhr. SO 05/03. 17 Uhr. FFT JUTA

Die Wahrscheinlichkeit, beim Selfie-Schießen zu verunglücken ist höher, als von einem Hai gefressen zu werden. Täglich riskieren Tausende ihr Leben. Die Beweise gibt's bei Facebook, Twitter, Instagram und Co. Jugendliche Performer*innen befragen den Reiz der Selbstinszenierung im Internet und spielen mit unmöglichen Bildern. Vorhang auf für eine mitreißende Tanzperformance.



Prof. Dr. Katja Kwastek
POSTDIGITALE PERFORMANCE
Vortrag. FR 03/03. 18 Uhr. FFT JUTA

Als postdigital werden (künstlerische) Praktiken bezeichnet, die sich der zunehmenden Verschmelzung „digitaler“ und „analoger“ Techniken, von virtuellem und realem Raum, von Face-to-Face- und Online-Kommunikation widmen. Katja Kwastek, Professorin für Moderne und Zeitgenössische Kunst an der Vrije Universiteit Amsterdam, verhandelt in ihrem Vortrag postdigitale Kunstprojekte im öffentlichen Raum und an der Schnittstelle von bildender und performativer Kunst.



Robin Hädicke (machina eX)
GESICHTER DER GAMIFICATION —
STRATEGIEN DES SPIELS BEI MACHINA EX
Vortrag. SA 04/03. 15 Uhr. FFT KAMMERSPIELE

Robin Hädicke ist Mitglied des Künstlerkollektivs machina eX, das Unterhaltungsformate zwischen Computerspiel, Theater und interaktiver Installation entwickelt. In seinem Vortrag untersucht er verschiedene Vorstellungen und Verfahren rund um den Begriff *Gamification*. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Konsequenzen die Allgegenwart von Inszenierungsstrategien des Spiels und das Spiel als Bewältigungsstrategie auf alltägliche Interaktionen haben.



Carina Sophie Eberle
OFFENE DRAMATURGIEN IM KINDER-
UND JUGENDTHEATER
Impulsvortrag. SA 04/03. 19 Uhr.
FFT Kammerspiele

Die Regisseurin und Dramaturgin Carina Sophie Eberle war NRW-Stipendiatin bei pulk fiktion und erinnert sich an gemeinsames Recherchieren, Diskutieren und Tanzen. Ausgehend von der Entwicklung von ALL ABOUT NOTHING reflektiert sie über das Potential offener, performativ orientierter Dramaturgieformen für das Kinder- und Jugendtheater.



pulk fiktion
ALL ABOUT NOTHING — EIN STÜCK ÜBER KINDERARMUT
Performance. SA 04/03. 19.30 Uhr.
MO 06/03. 11 Uhr. FFT KAMMERSPIELE

„Du hast jetzt mal nichts. Und was machst du jetzt?“ In einem unmittelbaren Zugriff auf Alltagserfahrungen von Kindern und Jugendlichen aus NRW sensibilisiert ALL ABOUT NOTHING für die sozialen Machtstrukturen im Kapitalismus. In einer performativen Collage aus Sprache, Tanz, Live-Zeichnungen und Musik zeigt das erfolgreiche Performancekollektiv pulk fiktion unerwartete und überraschende Sichtweisen von Armut in Deutschland jenseits von Stigma und Romantisierung.

Julia Nitschke
PEOPLE SUCK BUT IT'S OKAY BECAUSE CATS
Lecture-Performance. SA 04/03. 21 Uhr. FFT KAMMERSPIELE

Es gibt eine universal allgemeingültige Wahrheit über das Internet: Es besteht zu 80 Prozent aus Pornos und zu 15 Prozent aus Katzen. Und dann gibt es da noch direktere Zusammenhänge zwischen beiden Komponenten. Julia Nitschke, szenische Forscherin aus Bochum, öffnet ihren Fundus niedlicher und sexy Bilder und dringt in einer Mischung aus kulturwissenschaftlicher Lecture und flauschig-affektivem Alltagswissen tief in die populären Bildwelten des Internets vor.